



Abgrenzung, Ausgrenzung, Abwertung: Diskriminie- rungsformen, Akteure und Präventionsmöglichkeiten

Multiplikatoren Ausbildung
November/Dezember 2016
in Hattingen

Ausbildung für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren

Die gesellschaftliche Polarisierung, die Ausbreitung rechtsextremer Einstellungen und die Anzahl entsprechender Gewalt- und anderer Straftaten haben auch in Nordrhein-Westfalen im letzten Jahr zugenommen. **Rassistische und andere Diskriminierungsformen** treten im Zuge der Debatte um Flüchtlinge und aktuell Musliminnen und Muslime in Deutschland deutlich zutage.

Damit einher geht ein **Aufschwung rechtspopulistischer Gruppen**, die diese gesellschaftliche Polarisierung anheizen und für sich nutzbar machen. Ihnen gelingt es damit, breite Bevölkerungskreise anzusprechen und die politische Kultur in Deutschland zu verändern. Getragen von dieser Stimmung radikalisieren sich extrem rechte Akteure und Gruppen weiter und treten mit Gewalt und Einschüchterung in Erscheinung. Diese Entwicklungen gefährden unsere Demokratie und es gilt ihnen entschieden entgegenzuwirken.

Daher haben die Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, der DGB-Bezirk Nordrhein-Westfalen und die Ruhr-Universität Bochum gemeinsam die Ausbildung für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren entwickelt: **„Abgrenzung, Ausgrenzung, Abwertung: Diskriminierungsformen, Akteure und Präventionsmöglichkeiten“**. Das Angebot ist Teil des Handlungskonzeptes gegen Rechtsextremismus des Landes.

Diese Ausbildung richtet sich insbesondere an **Multiplikatorinnen und Multiplikatoren** der schulischen und außerschulischen Bildung, die sich im Themenfeld „Rechtsextremismus“ qualifizieren beziehungsweise professionalisieren möchten.

Im Rahmen der Ausbildung wird nicht nur auf einzelne Erscheinungsformen und Strategien der extremen Rechte, rechte Einstellungspotentiale und Diskriminierungsformen eingegangen, sondern es werden ferner Präventions- und Interventionsmöglichkeiten thematisiert. Die Ausbildung wird in einer festen Gruppe an drei Wochenenden im DGB-Jugendbildungszentrum Hattingen durchgeführt und ist nur als Gesamtpaket buchbar.

Die Ausbildung ist **praxisnah** konzipiert und wird von anerkannten Expertinnen und Experten durchgeführt, die auch ein vielfältiges Repertoire an Methoden vermitteln.

Wir wünschen uns, dass dieses Angebot bei vielen Multiplikatorinnen und Multiplikatoren auf Interesse stößt und freuen uns über Ihre Anmeldung!

Maria Springenberg-Eich
Leiterin der Landeszentrale für politische
Bildung Nordrhein-Westfalen

Christoph Alt
DGB-Bezirk Nordrhein-Westfalen

Jan Schedler
Fakultät für Sozialwissenschaft
Ruhr-Universität Bochum

Unser Angebot

Die Ausbildung findet von November bis Dezember 2016 (11. – 13.11.2016, 2. – 4.12.2016, 10. – 11.12.2016) im DGB-Jugendbildungszentrum in Hattingen statt.

Unsere Zielgruppen

Die Ausbildung richtet sich an Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus Schulen, Jugendeinrichtungen, Verbänden, Initiativen oder Verwaltungen, die sich beruflich oder privat im Themenfeld „Rechtsextremismus“ qualifizieren wollen.

Unsere Ziele

- ▶ Qualifikation von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der schulischen und außerschulischen Bildung im Themenfeld „Rechtsextremismus“ und „Diskriminierung“
- ▶ Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen über die extreme Rechte in Nordrhein-Westfalen
- ▶ Erwerb von Handlungsstrategien zur Prävention von Diskriminierung und Rechtsextremismus

▶ 11. – 13.11.2016

**Einführung:
Einstellungspotentiale –
Diskriminierungsformen**



Einführung: Einstellungspotentiale – Diskriminierungsformen

FREITAG, 11.11.2016

17:30 Uhr ▶ Anreise

18:00 Uhr ▶ Abendessen

19:00 Uhr ▶ **Begrüßung**

Carmen Teixeira

Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

19:10 Uhr ▶ **Einführung: Ziele,
Format und Ablauf der Ausbildung**

Jan Schedler

Ruhr-Universität Bochum

Christoph Alt

DGB-Bezirk NRW

19:45 Uhr ▶ **Extreme Rechte.
Begriffe, Definitionen & Co.**

Jan Schedler, Christoph Alt

SAMSTAG, 12.11.2016

9:00 Uhr ▶ **Extrem rechte
Einstellungen in Deutschland**

Prof. em. Dr. Elmar Brähler

Universität Leipzig

10:45 Uhr ▶ Kaffeepause

11:00 Uhr ▶ **Arbeitsphase zum
vorhergehenden Block, Präsentation**

Prof. em. Dr. Elmar Brähler

12:30 Uhr ▶ Mittagessen

13:30 Uhr ▶ **Antimuslimischer
Rassismus**

Ozan Keskinliç, MA

Alice-Salomon-Hochschule Berlin

15:00 Uhr ▶ Kaffeepause

15:30 Uhr ▶ **Arbeitsphase zum
vorhergehenden Block, Präsentation**

Ozan Keskinliç, MA

17:00 Uhr ▶ Pause

17:30 Uhr ▶ **Extremismusbegriff**

Jan Schedler, Christoph Alt

19:00 Uhr ▶ Abendessen

SONNTAG, 13.11.2016

9:00 Uhr ▶ **Antisemitismus**

N.N.

Kreuzberger Initiative gegen

Antisemitismus (KlgA e.V.), Berlin

10:45 Uhr ▶ Kaffeepause

11:00 Uhr ▶ **Arbeitsphase zum
vorhergehenden Block, Präsentation**

N.N.

12:30 Uhr ▶ Ende des ersten Blockes
der Ausbildungsreihe / Schlussrunde

13:00 Uhr ▶ Mittagessen



ABGRENZUNG, AUSGRENZUNG, ABWERTUNG

► 2. – 4.12.2016

**Akteure der extremen
Rechte: Neonazismus,
Jugendkulturen,
Rechtspopulismus,
Neue Rechte**

Akteure der extremen Rechte: Neonazismus, Jugendkulturen, Rechtspopulismus, Neue Rechte

FREITAG, 2.12.2016

17:00 Uhr ▶ Anreise

17:30 Uhr ▶ **Begrüßung
und Einführung**

Jan Schedler
Ruhr-Universität Bochum
Christoph Alt
DGB-Bezirk NRW

18:00 Uhr ▶ Abendessen

19:00 Uhr ▶ **Die Extreme Rechte:
Akteurstypen und ihre ideologischen
und strategischen Unterschiede**

Prof. Dr. Fabian Virchow
Fachhochschule Düsseldorf

20:00 Uhr ▶ **Arbeitsphase zum
vorhergehenden Block, Präsentation**

Prof. Dr. Fabian Virchow

SAMSTAG, 3.12.2016

9:00 Uhr ▶ **Neonazismus und
rechte Jugendkultur in NRW**

Jan Raabe, Dipl. Sozialpädagogin
Argumente und Kultur gegen
Rechts e.V., Bielefeld

10:30 Uhr ▶ Kaffeepause

10:45 Uhr ▶ **Arbeitsphase zum
vorhergehenden Block, Präsentation**

Jan Raabe

12:30 Uhr ▶ Mittagessen



13:30 Uhr ▶ **Rechtspopulismus**

Alexander Häusler, Dipl. Sozialwissenschaftler
Arbeitsstelle Neonazismus der
Fachhochschule Düsseldorf

15:00 Uhr ▶ Pause

15:30 Uhr ▶ **Arbeitsphase zum
vorhergehenden Block, Präsentation**

Alexander Häusler

17:30 Uhr ▶ **Zusammenfassung
der Ergebnisse**

Feedback der Teilnehmenden
Jan Schedler, Christoph Alt

18:00 Uhr ▶ Abendessen

SONNTAG, 4.12.2016

9:00 Uhr ▶ **Akteure und Ideologien
der „Neuen Rechten“**

Richardt Gebhardt, Dipl. Politikwissenschaftler

10:30 Uhr ▶ Kaffeepause

10:45 Uhr ▶ **Arbeitsphase zum
vorhergehenden Block**

Richardt Gebhardt

12:30 Uhr ▶ **Ende des zweiten Blocks
der Ausbildungsreihe / Schlussrunde**

13:00 Uhr ▶ Mittagessen

▶ 10. – 11.12.2016

Präventions- und Interventions- möglichkeiten



Präventions- und Interventionsmöglichkeiten

SAMSTAG, 10.12.2016

9:00 Uhr ▶ **Haltungstraining: Argumentieren gegen Diskriminierung.**

N.N., Argumentationstrainer/in
Netzwerk für Demokratie und Courage e.V.

10:30 Uhr ▶ Kaffeepause

11:00 Uhr ▶ **Arbeitsphase zum vorhergehenden Block**

N.N.

12:30 Uhr ▶ Mittagessen

13:30 Uhr ▶ **Demokratieerziehung in schulischen und außerschulischen Kontexten**

Dr. Gabi Elverich
Fritz-Karsen-Gemeinschaftsschule Berlin-Neukölln / Mitglied im Forschungsnetzwerk Frauen und Rechtsextremismus

15:00 Uhr ▶ Kaffeepause

15:30 Uhr ▶ **Arbeitsphase zum vorhergehenden Block**

Dr. Gabi Elverich

17:00 Uhr ▶ **Beratungsstrukturen in Nordrhein-Westfalen**

Referenten aus den Mobilien Beratungen

18:00 Uhr ▶ Abendessen

SONNTAG, 11.12.2016

9:00 Uhr ▶ **Gedenkstättenarbeit – Die Rolle der Gedenkstätten und Gedenkort in Nordrhein-Westfalen in der Präventionsarbeit**

Dr. Karsten Wilke
Mobile Beratung im Regierungsbezirk Detmold

10:30 Uhr ▶ Kaffeepause

10:45 Uhr ▶ **Arbeitsphase zum vorhergehenden Block**

Dr. Karsten Wilke

12:30 Uhr ▶ Mittagessen

13:30 Uhr ▶ **Rassismuskritische Bildungsarbeit**

Anne Broden
Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbildung Nordrhein-Westfalen (IDA-NRW)

14:30 Uhr ▶ Kaffeepause

15:00 Uhr ▶ **Arbeitsphase zum vorhergehenden Block**

Anne Broden

17:00 Uhr ▶ Pause

17:30 Uhr ▶ **Abschlussdiskussion**

Feedback der Teilnehmenden
Jan Schedler, Christoph Alt

18:00 Uhr ▶ **Überreichung der Zertifikate**

Carmen Teixeira
Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

18:15 Uhr ▶ Abendessen /
Ende der Ausbildungsreihe

Anmeldung

PER E-MAIL

Für Ihre verbindliche Anmeldung benötigen wir Ihren Namen, Ihre Adresse, Ihr Geburtsdatum, Ihre Telefonnummer sowie Ihre E-Mailadresse. Ferner müssen Sie den Seminartitel angeben und ob und wo Sie als Multiplikator/in tätig sind. Diese Angaben senden Sie bitte an: anmeldung@dgb-seminare.de. Sie können aber auch das Anmeldeformular im Internet unter www.dgb-seminare.de ausfüllen.

PER FAX

Bitte füllen Sie linksseitiges Anmeldeformular in Druckschrift aus, kreuzen Zutreffendes an und faxen es an: 023 24/508-220. Die mit schwarzen Sternchen markierten Felder sind Pflichtfelder.

► **Anmeldung erbeten bis zum 25. Oktober 2016.**
Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Teilnahmebedingungen

Die Plätze sind auf maximal 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt, daher bitte rechtzeitig anmelden. Anmeldungen aktiver Multiplikatorinnen und Multiplikatoren werden bevorzugt berücksichtigt. Einzelne Wochenenden können nicht gebucht werden.

Zeitaufwand und Kosten

Die Ausbildung umfasst ca. 48 Ausbildungsstunden à 45 Minuten bzw. sechs Seminartage.

Für die Teilnahme an der gesamten Ausbildungsreihe inklusive Übernachtung und Verpflegung fällt ein Gesamtbetrag in Höhe von 70 Euro an. Für Studentinnen und Studenten der Ruhr-Universität Bochum ist die Ausbildung kostenlos.

Abschluss und Zertifikat

Die Ausbildung schließt auf dem [Abschlussseminar am 11. Dezember 2016](#) mit einem Zertifikat mit einer Referenz der Landzentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, des DGB-Bezirk Nordrhein-Westfalen und der Ruhr-Universität Bochum ab.



Anmeldung

per E-Mail an: anmeldung@dgb-seminare.de
oder per Fax an: 02324/508-220

Hiermit melde ich mich verbindlich an zur Ausbildungsreihe:
Abgrenzung, Ausgrenzung, Abwertung: Diskriminierungsformen, Akteure und Präventionsmöglichkeiten;
1. Block: 11.–13.11.2016, 2. Block: 2.–4.12.2016,
3. Block: 10.–11.12.2016

BITTE FORMULARFELDER VOLLSTÄNDIG AUSFÜLLEN.

Anrede	<input type="radio"/> Frau <input type="radio"/> Herr	*
Name	<input type="text"/>	*
Vorname	<input type="text"/>	*
Geburtsdatum	<input type="text"/>	*
	<input type="radio"/> Privatanschrift <input type="radio"/> Geschäftsadr.	*
Straße, Hausnr.	<input type="text"/>	*
Postleitzahl, Ort	<input type="text"/>	*
Telefon	<input type="text"/>	*
E-Mail	<input type="text"/>	*
Aktiv tätig als Multiplikator/in	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	*
Schulform	<input type="text"/>	
Einrichtung / Verein	<input type="text"/>	
Organisation / Behörde etc.	<input type="text"/>	

* Die mit schwarzem Sternchen markierten Felder sind Pflichtfelder.

Mit der Speicherung meiner Daten in der elektronischen Datenbank des Deutschen Gewerkschaftsbunds (DGB) bin ich einverstanden. **Ohne Zustimmung zur Speicherung der Daten kann die Anmeldung leider nicht bearbeitet werden.** Ich habe das Recht, der Speicherung jederzeit zu widersprechen.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	*	<input type="text"/>	*
Datum	Unterschrift			

VERANSTALTERIN / ANSPRECHPARTNERIN

Landeszentrale für politische Bildung NRW

im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur
und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen
40213 Düsseldorf
www.politische-bildung.nrw.de

▶ Carmen Teixeira:

E-Mail: carmen.teixeira@mfkajs.nrw.de

KOOPERATIONSPARTNER

DGB-Bezirk Nordrhein-Westfalen

Am Homberg 44 – 50
45529 Hattingen

▶ Christoph Alt:

Tel.: 02 324 / 508-200

E-Mail: christoph.alt@dgb.de

Ruhr-Universität Bochum

Fakultät für Sozialwissenschaft
44780 Bochum

▶ Jan Schedler:

Tel.: 023 432/2 71 33

E-Mail: jan.schedler@rub.de

VERANSTALTUNGORT

DGB-Jugendbildungszentrum Hattingen

Am Homberg 44 – 50
45529 Hattingen
www.jugendbildungszentrum.de
www.dgb-tagungszentren.de

▶ Tel.: 02 324 / 595-111

E-Mail: info@jugendbildungszentrum.de



RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM

RUB

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen

